

Wir übernehmen für diese

hanhartppuhr

CE

No. _____



welche unter Beachtung sorgfältigster Arbeits- und Kontrollmethoden bei Verwendung nur besten Materials von Spezialisten hergestellt worden ist, eine Garantie von

2 (zwei) Jahren

Sollten sich innerhalb dieser Zeit Mängel ergeben, die auf Fabrikationsfehler oder schlechtes Material zurückzuführen sind, so wird unter Vorlage dieses Garantiescheines kostenlose Instandsetzung oder Umtausch vorgenommen. Fehler infolge falscher Behandlung sowie Schäden, die durch ausgelaufene Batterien entstanden sind, sowie die Batterien selbst, fallen nicht unter die Garantie.

Verkäufer und Mitgarant:

verkauft am: _____

2

PROFIL 1, PROFIL 25 und STOPSTAR

Technische Daten (für alle Uhren)

Temperaturbereich

im Einsatz: -15 °C bis +55 °C

bei Lagerung: -25 °C bis +65 °C

Batterie

Typ: Mignonzelle AA

Kapazität: 3 bis 4 Jahre

Indikator: Wird nach einem RESET die MIN, 10 MIN und STD-Stelle blinkend dargestellt, verbleiben noch für ca. 3 Wochen Gangreserve.

Display

Profil: 9 Digit 8/6 mm Ziffernhöhe

Stopstar: 7 Digit 6,5/4 mm Ziffernhöhe

Anzeige: 7 Digit bei Splitfunktion:
h, mm, ss, 1/100 sek.

6 Digit bei Lapfunktion:
mm, ss, 1/100 sek.

2 Digit Eventcounter
(nicht bei Stopstar)

Gehäuse ABS

Gewicht mit Batterie ca. 90 g

3

Genauigkeit **PROFIL 25:**
+/- 7 sek./Monat (bei 20 °C)
PROFIL 1/STOPSTAR:
+/- 30 sek./Monat

Zeitauflösung 1/100 sek.

Memories **PROFIL 25:**
24 + 1 (die ersten 24 und
die letzte Zeitnahme)
PROFIL 1/STOPSTAR:
2 (Dualzeitmessung)

Funktionen **PROFIL 25:**
Addition, Split, Lap, Uhrzeit,
Memoryabruf
PROFIL 1/STOPSTAR:
Addition, Split

Tasten **PROFIL 25:**
4: (Start/Stop, Split/Lap,
Memory/Display, Mode)
PROFIL 1/STOPSTAR:
2: (Start/Stop, Split/Reset)



Profil 25



Profil 1

Batterie einlegen bzw. wechseln
Gehäuserückwand durch Druck auf
den Steg auf der Gehäuseunterseite
abnehmen (siehe Skizze) Batterie
einsetzen (auf richtige Polung
achten). Deckel wieder einrasten.



Kordel und Schutztasche montieren
Batteriedeckel abnehmen und Kordel von der
Gehäuseaußenseite durch eines der beiden
Löcher einführen und durch das andere Loch von
der Gehäuseinnenseite wieder hinausführen.
Beide Kordelenden von innen durch die beiden
Löcher der Schutztasche führen und dann
verknöten.

Legende zu verschiedenen Fachausdrücken:

- SPLIT:** ist die fortschreitende Zeit nach jedem
Messpunkt. Die letzte Splitzeit ist
gleichzeitig auch die Gesamtzeit.
- LAP:** sind Differenzzeiten vom vorhergehen-
den zum aktuellen Messpunkt. Auch
Rundenzeiten genannt.
- ADD:** Additionszeiten. Abwechselnd
Aktiv- und Pausenzeiten (Timeout)
- MEMORY:** Zeiten im Speicher
- EVENT:** Zähler der gemessenen Splitzeiten

PROFIL 1 - STOPSTAR 2:

Mögliche Funktionen mit Suchindex (a-c)

- a) Zeiten messen (Start/Stop und Split)
- b) RESET der Stoppuhr
- c) Event Counter (nicht bei Stopstar)

a) Zeit messen

Start/Stop bzw. Addition	Display	Symbol
Start: Taste Start/Stop	läuft	
Stop: Taste Start/Stop	steht	
Start: Taste Start/Stop	läuft	
usw.		

Split	Display	Symbol
Start: Taste Start/Stop	läuft	
Split: Taste Split/Reset	steht	
Split: Taste Split/Reset	läuft	
Split: Taste Split/Reset	steht	
usw.		

Dualmessung (zwei Zeiten schnell nacheinander)

	Display	Symbol
Start: Taste Start/Stop	läuft	
Messpunkt(e) abwarten...	läuft	
1. Messpunkt Taste Split	steht	
2. Messpunkt Taste Stop	Zeit von M-Punkt 1 → notieren	
Auslesen M-Punkt 2 mit: Taste Split	Zeit von M-Punkt 2	
Reset: Taste Split	0:00:00:00	

b) RESET der Uhr

Nur möglich nach einem Stoppvorgang z.B.

	Display	Symbol
Start: Taste Start/Stop	läuft	
Stop: Taste Start/Stop	steht	
Reset: Taste Split/Reset	0:00:00:00	
oder		

	Display	Symbol
Start: Taste Start/Stop	läuft	
Split: Taste Split/Reset	steht	
Split: Taste Split/Reset	läuft	
Stop: Taste Start/Stop	steht	
Reset: Taste Split/Reset	0:00:00:00	

c) Event-Counter: (nur Profil 1)

Zählt jede Betätigung der Split/Reset-Taste

PROFIL 25

Mögliche Funktionen mit Suchindex (a-g)

- a) Reset der Uhr
- b) Mode-Funktion
- c) Zeiten messen (Start/Stop)
- d) Speicherabruf
- e) Sichtbar laufende Anzeige
- f) Event Counter
- g) Setzen der Uhrzeit

a) Reset

Gemeinsames betätigen der Tasten START/STOP und MODE. Alle Zeiten und der Memoryspeicher werden gelöscht. Die Uhrzeit bleibt erhalten.

b) **MODE** (Wechsel der Funktionen)

Das Drücken der MODE-Taste bewirkt ein Funktionswechsel mit der Bestätigung im Funktionsfenster.
SPLIT → LAP → TIME und wieder zurück nach Split.

c) **Zeiten messen**

- Die MODE-Taste selektiert die Funktionen SPLIT, LAP oder TIME.
- Unabhängig, welchen Mode Sie angewählt haben, ist es während einer Zeitnahme, ohne Beeinflussung der anderen Funktionen jederzeit möglich, den Mode zu ändern. Das Funktionssymbol im Display bestätigt lediglich die im Moment sichtbare Zeitmessart, während die anderen Funktionen im Hintergrund weiterhin parallel aktiv sind.
- Mit Hilfe der Taste START/STOP wird die Uhr abwechselnd gestartet und gestoppt. Die Symbole   bestätigen diesen Zustand. Die SPLIT/LAP-Taste veranlasst die Speicherung der momentanen SPLIT- und LAP-Zeit. Die Zeitanzeige bleibt scheinbar stehen. Dies dient zur besseren Erkennung und Ablesung der gemessenen Zeit.

d) **Speicherabruf**

- Es kann jederzeit während der Zeitmessung mit Hilfe der Taste MEMORY ein Speicherabruf erfolgen. Die ersten 24 Speicherplätze sind den ersten 24 Zeiten zugeordnet. Im letzten (25.) Speicherplatz befindet sich

immer die zuletzt gemessene Zeit, sofern mehr als 25 Zeiten gestoppt wurden.

- Ablauf:

Taste MEMORY drücken und festhalten. Die Speicherzeit wird solange angezeigt, wie die Taste gedrückt ist. Während dieser Phase steht im Display der Zusatz MEMORY und direkt daneben die Speichernummer. Beim zweiten Drücken von MEMORY erfolgt die Ausgabe der nächsten Speicherzeit usw. Nach einem Auslesen des Speichers steht das Display prinzipiell auf der zuletzt gemessenen Zeit. Wird die Anzeige sichtbar laufend gewünscht → siehe nächster Punkt.

e) **Sichtbar laufende Anzeige**

Ein **kurzes betätigen** der DISPLAY-Taste bringt die Uhr nach einem Stoppvorgang wieder in einen sichtbar laufenden Zustand.

f) **Event Counter** (zweistellig in Klammer)

- Zeigt die Anzahl der Betätigungen von Taste SPLIT/RESET (max. 99)
- Beim Speicherabruf wird die entsprechende Speichernummer angezeigt.

g) Prinzipiell ist **das Setzen** der Uhrzeit nur nach einem Reset möglich

- Reset der Uhr
- mit der MODE-Taste auf TIME-Funktion gehen
- Taste DISPLAY aktiviert den SETvorgang mit dem Symbol SET im Display.

- Ein weiteres betätigen von Taste DISPLAY selektiert das zu setzende Digit, welches blinkend dargestellt wird.
- Taste SPLIT/LAP erhöht das blinkende Digit (0-5 oder 0-9).
- Sekunden können nicht gesetzt werden. Zum Synchronisieren die Minuten beim Setzen aufrunden und anschließend warten bis die Vergleichsuhr die vorgegebene Minute erreicht hat.
- Taste MODE verläßt den Set-Zustand, ohne weiterschalten zum nächsten MODE.

Profil 1 „Eichfähig“

Ref. Nr. 221.1723-00

PTB-Zulassungszeichen 19.2/02.01.

Diese Ergänzung zur Bedienungsanleitung beschreibt insbesondere die bei Zeitmessungen geltenden Fehlergrenzen.

Eich- und Verkehrsfehlergrenzen

Die Eichfehlergrenzen für die Zeitmessungen betragen 0,01 s vermehrt um 0,05% der gemessenen Zeit.

Die Verkehrsfehlergrenzen für die Zeitmessungen betragen 0,01 s vermehrt um 0,1 % der gemessenen Zeit.

Die Fehlergrenzen gelten im Temperaturbereich von -10 °C bis +50 °C und im Spannungsbereich 1,5 V bis 1,35 V.

Verbraucher sind gesetzlich verpflichtet Altbatterien zu einer geeigneten Sammelstelle/Verkaufsstelle/Versandlager zu bringen. Die durchgestrichene Mülltonne bedeutet: Batterien und Akkus dürfen nicht in den Hausmüll. Pb, Cd und Hg bezeichnet Inhaltsstoffe die oberhalb der gesetzlichen Werte liegen.

